



Die Philosophie

Der Hund stammt vom Wolf ab!

Richtig, das ist nichts Neues! Jedoch ist das Vorurteil noch weit verbreitet, dass Wölfe reine Fleischfresser sind. Doch stimmt das so nicht ganz.

Die Grundnahrung des Wolfes bildet sich zwar zum größten Teil aus mittelgroßen bis großen pflanzenfressenden Säugetiere, doch nimmt der Wolf die Vitamine und Spurenelemente nicht nur über die pflanzenfressende Beutetiere auf, sondern er frisst auch selbst pflanzliche Nahrung. Zur Nahrung des Wolfes zählen auch Heidelbeeren, Preiselbeeren, Brombeeren, Wildobst sowie Blätter von Seggen und Gräsern.

Somit ist der Hund auch kein reiner Fleischfresser! Dies wurde bei der Herstellung von Hundköket beachtet.

Zusammensetzung

Bei den verschiedensten Herstellungsweisen von Trockenfutter werden in der Regel die Rohwaren zunächst zu Mehl verarbeitet, so auch bei Hundköket.

Meist steht in der Zusammensetzung der verschiedenen Sorten Hundkökets Weizen an erster Stelle. Dies liegt daran, dass in der Deklaration der Zusammensetzung die Menge der Trockensubstanz der Rohwaren angegeben und nicht die der Ursprungsmenge wird.

Auf Basis der Ursprungsmenge müsste der Fleischanteil an erster Stelle stehen.

Wenn die Rohwaren zu Mehl verarbeitet werden, wird dem Fleisch sowie auch dem Weizen und den anderen Rohwaren das Wasser entzogen.

Daher bleibt nur eine kleine Menge hochkonzentriertes Fleischmehl zurück. Bei dem Weizen dagegen ist es ganz anders. Die Ursprungsmenge bleibt oft die gleiche wie die Mehlmenge, da Weizen kaum Wasser enthält, welches man ihm entziehen könnte.

Bei der Ursprungsmenge der Rohwaren liegt der Fleischanteil bei etwa 75%.

Auf ganz natürliche Weise wird Hundköket mit den Vitaminen E & C konserviert; es werden keine künstlichen Konservierungsstoffe zugesetzt. Das Rohwarensortiment wurde absichtlich klein gehalten, da die Gefahr von Allergien größer ist, wenn mehr Inhaltsstoffe verwendet werden, dass Ihr Hund auf eine oder eine Kombination dieser Zutaten reagiert.

Hundköket - für den Hund gekocht

Schweden – das Land der ungezähmten Natur. Hier leben die Menschen im Einklang mit den Naturgesetzen, streifen mit ihrem Hund durch riesige Wälder. Man nimmt Rücksicht auf sich und das anvertraute Lebewesen. Ein naturbelassenes Futter passt dazu.

Schwedische Hundenahrung und nur diese wird schon seit Jahrzehnten durch weltweit strengste Gesetze geregelt. Alle Inhaltsstoffe unterliegen regelmäßigen Qualitätskontrollen, denn nur aus hochwertigen Rohstoffen kann ein erstklassiges Endprodukt entstehen. Schonende Herstellungsverfahren garantieren die volle Wirksamkeit der Vitamine, Mineralstoffe und anderer Inhaltsstoffe. Somit entsteht ein Endprodukt von höchster biologischer Wertigkeit, rascher Verfügbarkeit und hohem Wirkungsgrad.

Seit Jahrzehnten stellt die schwedische Firma Fjällbacka Hundfoder AB Hundköket Hundenahrung her und gehört zu den skandinavischen Marktführern.

In Zusammenarbeit von Hundehaltern und Züchtern, Tierärzten, Ernährungsberatern und Tierheilpraktikern wurden einmalige, hundgerechte und gesunde Rezepturen entwickelt.

Dabei sind die genannten Fachleute davon ausgegangen, dass die Verwendung weniger, erstklassiger Rohstoffe die Risiken für Nahrungallergien und Hautprobleme minimieren.

Hundköket unterstützt die Entgiftung des Organismus, schafft die Grundlage für einen optimal funktionierenden Stoffwechsel und pflegt die Darmflora.

Alle Hundköket Sorten sind auch für ernährungssensible Hunde geeignet.

Wir können uns auf viele Hundebesitzer berufen, deren chronisch kranke Hunde mit zum Beispiel Hautproblemen, Konditionsmängeln und Verdauungsbeschwerden durch die Ernährung mit Hundköket vollständig gesund wurden.

Durch Hundköket gehören daher Klagen über Durchfälle, Leibschmerzen, Blähungen, Leckekzeme, trockene Haut und stumpfes Fell der Vergangenheit an.